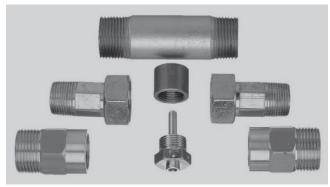
WZM - Einbausatz



Einbausatz für Tauchhülsenmessung (q_p 10,0 m³/h) Art.-Nr.: 00340330, 00340335



Wichtige Hinweise

Zielgruppe

Diese Montageanleitung wendet sich an ausgebildetes Personal. – Grundlegende Arbeitsschritte sprechen wir daher nicht an.

Lieferumfang

- 1 Zählerersatzstück
- 2 Verschraubungen inkl. Dichtungen
- 2 Tauchhülsen
- 2 Schweißmuffen



Beachten Sie die **unterschiedlichen Baulängen** für waagerechten Einbau (WZM) bzw. für Steig-/Fallrohreinbau (WZM S/F):

WZM: 300 mm - WZM S/F: 150 mm

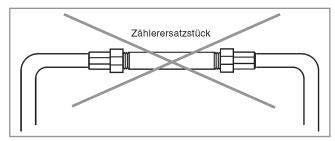


Montage

Das Zählerersatzstück hat ein zylindrisches Gewinde und darf nicht zur normalen Rohrinstallation verwendet werden! – Zylindrische Außengewinde sind nicht für eine Dichtung mit z.B. Hanf geeignet.

Voraussetzungen für die Montage

- Das Zählerersatzstück bauen Sie in den Strang ein, in dem die geringere Bauteilbelastung zu erwarten ist. Sowohl bei Heizungs- als auch bei Kälteanlagen ist dies jeweils der Rücklauf.
- Der einzubauende Zähler muss immer mit dem Einbauort übereinstimmen: Beim Wärmezähler bedeutet Rücklauf kälterer Strang und Vorlauf wärmerer Strang. – Beim Kältezähler ist es umgekehrt.
- In die Heizungsanlage muss eine Umwälzpumpe eingebaut sein.
- Die Umgebungstemperatur beträgt max. 55°C.
- Luftblasen und -ansammlungen im Zähler führen zur Fehlfunktion. Daher nie an Stellen einbauen, an denen sich "Luftsäcke" bilden können:



Sollte der Einbau jedoch nur an einem **Hochpunkt** möglich sein, muss eine Entlüftungsmöglichkeit vorhanden sein.

Der Einbau an einem **Tiefpunkt** ist ebenso zu vermeiden, da sich dort Schmutz ansammelt, der den Zähler beschädigen kann.

- Das Zählerersatzstück nicht unmittelbar nach einem Ventil einbauen – abgesehen von Absperrhähnen (Kugelventiltyp).
- Das Zählerersatzstück nicht zu nahe an der Saugseite einer Pumpe einbauen.
- Achten Sie bei der Installation auf die eventuell notwendigen Beruhigungsstrecken für den später zu installierenden Zähler. Eine Strecke von 5 x DN genügt sicher für alle in Frage kommenden Zähler.
- Die Rohrleitungen vor und hinter dem Z\u00e4hlerersatzst\u00fcck/Volumenmessteil sollen ohne stark Querschnitts\u00e4nderungen verlaufen.
- Innerhalb einer Liegenschaft einheitlich montieren.
- Wählen Sie einen trockenen, gut zugänglichen Einbauort
- Beachten Sie bei der Auswahl des Montageortes:
 Das Fühlerkabel zum Vorlauffühler ist beim Kompakt-Wärmezähler sowie beim Kälte-/Wärmezähler bis zu 6 m lang und kann nicht verlängert werden.

 Bei Split-Wärmezählern beträgt die max. Länge der Fühlerkabel (Vor- und Rücklauf) 10 m auch diese Kabel können nicht verlängert werden.
- Wärmezähler mit geeigneten Mitteln gegen Magnetit und Schmutz schützen (z. B. Schmutzfänger, Wasseraufbereitung, Filter).
- Vor dem Schmutzfänger und hinter dem Zählerersatzstück/Volumenmessteil Absperrarmaturen einbauen (immer in Flussrichtung gesehen, vgl. Zeichnungen auf der Rückseite).

Einbaulage

Für Ultraschallzähler ist die Einbaulage beliebig.

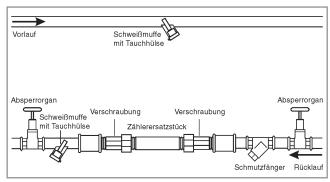
Bei mechanischen Kompakt- oder Splitzählern müssen Sie wegen unterschiedlicher Abmessungen des Zählers bzw. des Zählerersatzstückes die Einbaustelle entsprechend dem dimensionierten Zähler wählen.

Wenn Sie den ausgewählten Zähler und die daraus resultierende Einbaustelle/Einbaulage nicht kennen, müssen Sie dies vor der Installation des Einbausatzesbeim Auftraggeber erfragen.

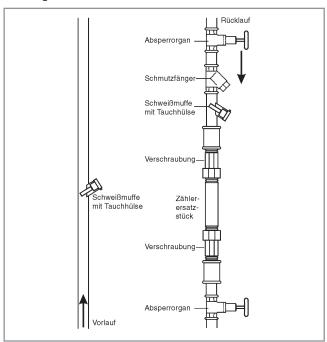


Einbausatz installiert

Einbausatz komplett installiert bei waagerechter Strangführung (WZM):



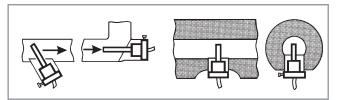
Einbausatz komplett installiert bei senkrechter Strangführung (WZM S/F):



Diese Abbildung ist sinngemäß auch für die Steigrohr-Variante gültig, wobei hier die Fließrichtung umgedreht ist.

Schweißmuffen

Vor- und Rücklauffühler (Widerstandsthermometer) werden in Tauchhülsen eingebaut. Dazu müssen die Schweißmuffen auf die Rohrleitung aufgeschweißt werden. Vor- und Rücklauffühler müssen Sie gleichartig einbauen. Die Tauchhülse darf beim Schweißen nicht in die Schweißmuffe eingeschraubt sein.



Tauchhülsen einschrauben

- 1 Tauchhülse einschrauben und mit Hanf oder Dichtband abdichten. Die Spitze der Tauchhülse muss mindestens bis in die Mitte des Rohres reichen – sie darf aber auf keinen Fall den Rohrboden berühren.
- Um beim Einbau in Kaltwasser-, Kühlwasser-, Kältekreisläufen usw. Kondenswasserbildung an Wärmezählern zu vermeiden, müssen diese bauseits geschlossen isoliert werden! Dabei unbedingt Bedienelemente und Anzeigen frei halten.

Abschließende Arbeiten

Zählerersatzstück beidseitig sowie beide Tauchhülsen mit Klapp-Plombe und Plombendraht bzw. Techem-Klebeplombe plombieren.

